

Empfehlung zum Intensivtransportkurs für Rettungsdienstpersonal

(Stand 19.02.2010)

auf der Basis der BAND-Empfehlung zum arztbegleiteten Interhospitaltransport

(Notarzt 2003, 215-219)

Wegen der speziellen Anforderungen, die bei Intensivtransporten gegeben sind, muss auch das eingesetzte Rettungsdienstpersonal über eine Zusatzqualifikation verfügen.

Qualifikation

1. Berufsbezeichnung Rettungsassistent.
2. Mindestens 3-jährige Tätigkeit als Rettungsdienst in Vollzeitform bzw. eine zeitlich vergleichbare Berufserfahrung.
3. Mindestens 14-tägige Hospitation auf einer Intensivstation, die höchstens in zwei Blöcke á 7 Tage aufgeteilt werden darf, innerhalb der letzten 18 Monate.
4. Besuch eines Kurses „Intensivtransport für Rettungsdienstpersonal“.

Im Kurs Intensivtransport für Rettungsdienstpersonal sollen mit einem zeitlichen Umfang von insgesamt 20 UE die wesentlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für den Transport von vital gefährdeten Intensivpatienten vermittelt werden.

Kursinhalte

1. Vorbereitung des Transportmittels auf den Intensivtransport (2 UE).
2. Fachgerechte Übernahme des Patienten aus der abgebenden Klinik bzw. Übergabe in der Zielklinik und Besonderheiten des Übergabegesprächs bei Intensivpatienten (2 UE).
3. Handhabung der intensivmedizinischen Ausrüstung (4 UE).
4. Grundzüge des intensivmedizinischen Monitorings und der Dokumentation (2 UE).
5. Häufige Krankheitsbilder im Intensivtransport, Komplikationsmanagement während des Transportes (4 UE).
6. Pflegerische Maßnahmen im Intensivtransport (4 UE).
7. Rechtliche Grundlagen im Interhospitaltransport (2 UE).